GRUNDSCHULE BINGEN

Info-Brief

Nr.4 – Mai 2024
Grundschule Bingen, Schulstraße 4, 72511 Bingen
Tel. 07571 / 139 40 – E-Mail: poststelle@04143856.schule.bwl.de

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

mit dem vierten Info-Brief möchten wir Ihnen vor den Pfingstferien Einblicke in unser buntes Schulleben geben. Trotz Unterbrechungen wegen Feiertagen und Brückentag war in den vergangenen sechs Wochen Einiges geboten.

Bevor wir in den letzten, etwas längeren Abschnitt des Schuljahrs starten, freuen wir uns alle auf die Pfingstferien. Mit neuem Schwung geht es dann am Montag, 02.Juni ‘24 um 7.50 Uhr bzw. 8.35 Uhr wieder weiter.

Bis dahin wünsche ich Ihnen schöne, sonnige Pfingstferien und falls es in den Urlaub geht erholsame Urlaubstage!

Herzliche Grüße

Manuela Müller

Schul-Toiletten

Die Situation in den Schülertoiletten hat sich deutlich entspannt. Die Kinder bemühen sich, die Toiletten sauber zu halten. Grobe Verschmutzungen kamen nur noch selten vor, und wenn, dann bei den Jungs. Leider ließen sich die Übeltäter nie feststellen. Hilfsbereite Kinder halfen mir jeweils beim Putzen.

Seit einer Woche testen wir in jeweils einer Kabine in der Mädchen- bzw. Jungentoilette abschließbare Toilettenpapierspender. Damit lässt sich zumindest einigen Streichen vorbeugen. Wir werden sehen, ob sie sich bewähren.

„Luft nach oben“ gibt es noch beim Nutzen der Klobürste, deren „Anwesenheit“ gerne vergessen wird. Auch kam es in der Jungstoilette öfter vor, dass der Seifenspender aufgeschraubt und die Flüssigseife komplett auf dem Fußboden oder über den Toiletten ausgegossen wurde. Die Übeltäter nicht leider nicht festgestellt werden. Die Kinder, die die Vorfälle meldeten, unterstützten mich beim Putzen, was eher einer „Schaumparty“ glich.

Frau Figel und Herr Deininger haben mit „Klo-Führungen“ begonnen. Mit Kleingruppen von Schülerinnen bzw. Schülern gehen die beiden in die Toiletten und erklären mit Hilfe des Plakates, das Herr Rempel für uns gestaltet hat, die Benimm-Regeln.

Soziales Kompetenztraining an der Grundschule in Bingen

Am Freitag, den 12.04. war die Klasse 4 der Grundschule in Bingen im Hochseilgarten des Haus Nazareth in Sigmaringen.

Bevor es nach oben ging, musste die Klasse aber erst ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen. So musste sich die Klasse auf einem Baumstamm der Größe nach sortieren, ohne herunterzufallen und die „Teamwaage“ gemeinsam bewältigen. Dann durften alle, auch Klassenlehrer und Schulsozialarbeit, ihre Gurte anziehen. Das Besondere im Hochseilgarten des Haus Nazareths ist es, dass die Schüler sich gegenseitig sichern, also aufeinander Acht geben müssen. Viele Schüler sind über ihre Grenzen hinaus gegangen und können zurecht stolz auf sich sein.

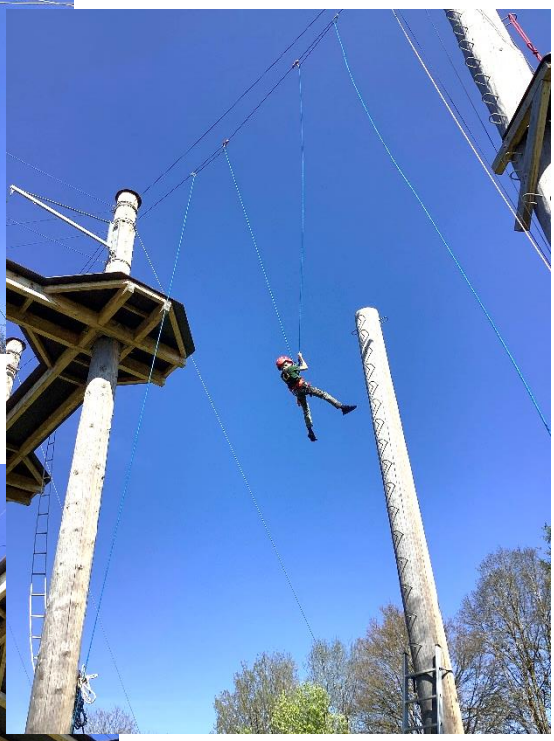
Schon im März fanden für die Klassen 1 bis 3 ebenfalls „Sozialkomptenztage“ statt. Trainer aus dem Haus Nazareth führten viele Übungen zu Themen wie z.B. Team- und Konfliktfähigkeit, Respekt und respektvollem Umgang untereinander oder Selbstbehauptung durch.

Text und Bilder: T.Figel

Ausflug in den Hochseilgarten – Klasse 4

Unsere Schulsozialarbeiterin Tanja organisierte für uns am 12. April einen Ausflug in den Hochseilgarten. Schon bei der Anfahrt waren wir etwas nervös, was uns beim Haus Nazareth erwarten würde. Wir wurden professionell mit Klettergurten und Helmen ausgestattet und bekamen eine Einweisung darin, wie wir uns gegenseitig beim Klettern sichern konnten. So übernahmen wir Verantwortung füreinander und lernten uns aufeinander zu verlassen. Wir feuerten uns gegenseitig an und hatten gleichzeitig eine sehr vertrauensvolle Kletteratmosphäre in der jeder über sich hinauswachsen konnte. Für uns war es ein sehr spannender und lehrreicher Ausflug. Vielen Dank an Tanja und das Team vom Haus Nazareth.

Text und Bilder: T. Deininger



Vierter u. fünfter Projekttag „Nachhaltigkeit & Klimaschutz“: 16.04. und 15.05.‘24

Gruppe „Die Welt ertrinkt im Plastikmüll“

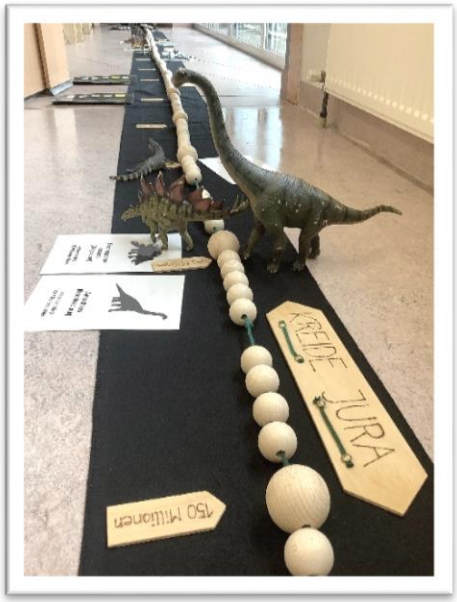
16.04.2024

Am heutigen Projekttag beschäftigten wir uns damit, woraus Kunststoff hergestellt wird und ob es umweltfreundliche Alternativen dafür gibt. Zunächst bekamen wir die Aufgabe, viele Gegenstände zu sortieren: Was besteht aus Kunststoff und was nicht? Welche Dinge werden in der Küche, im Bad, im Kinderzimmer oder in der Schule bzw. im Büro genutzt? Wir waren erstaunt, wie viele Gegenstände, die nicht nach Kunststoff aussehen, aus Kunststoff sind, z.B. Sportbekleidung, Kuscheltiere, Radiergummi usw..

Im Anschluss ordneten wir allen Kunststoff-Dingen umweltfreundliche Alternativen ohne Kunststoff zu. Nicht immer geht es ohne Kunststoffe, z.B. ist ein Elektrokabel ohne Kunststoff undenkbar.

Kunststoff hat viele Vor- und Nachteile und ist eigentlich ein toller Rohstoff. Leider wird er nicht wertgeschätzt, weil er so billig ist. Dadurch werfen ihn viele Menschen leichtfertig weg, obwohl sie ihn vielleicht nochmal verwenden könnten.

Mit der Urzeitkette tauchten wir ein in die Zeit der Dinosaurier. Aus dieser Zeit stammt nämlich das Erdöl, das wir heute fördern und woraus u.a. Kunststoff hergestellt wird. Wie das geht, schauten wir uns in einem Film an.



Zuletzt stellten wir eine Salbe her, die frei von Microplastik ist. Das geht gar nicht schwer und hat uns richtig Spaß gemacht.

Texte und Bilder: M. Müller

Gruppe „Soziale Nachhaltigkeit: Wir für Euch“

15.05.2024

Beim Projekt geht es um die Frage, was denn soziale Nachhaltigkeit ist. Können wir denn im Miteinander auch nachhaltig sein? Die Kinder meinten schon. Wenn wir vorleben, freundlich und dankbar zu sein, können andere davon profitieren und dies weitergeben.

Mit jeder Gruppe wird versucht, ein kleines Projekt zu starten. Dieses Mal hatten die Kinder die Idee, eine Tauschbörse anzubieten. Sie haben angefangen, Plakate zu gestalten, um die anderen Kinder zu informieren. Bei dieser Tauschbörse wird dann die Möglichkeit bestehen, dass alle Kinder, Dinge oder auch Kleidung, die nicht kaputt sind, mit anderen tauschen können.

Text u. Bilder: T. Figel

Gruppe „Lernort Wald“

16.04.2024

Beim heutigen Projekttag beschäftigte sich die Wald-Gruppe mit den Tieren, die den Wald bewohnen. Hier einige Impressionen:

15.05.2024

Die Gruppe „Lernort Wald“ lernte heute Vieles über die Bäume des Waldes: vom Baum-Kindergarten bis zur Baum-Ernte. Dabei machte sie Bekanntschaft mit einem großen, mächtigen Gerät: dem Holz-Vollernter. Das war ein sehr beeindruckendes Erlebnis!

Text: M. Müller
Fotos: R. Bruder

Gruppe „Der Weg eines T-Shirts“

16.04.2024

Am heutigen Projekttag waren wir zu Gast bei der Firma Striebel in Langenenslingen. Dort erwartete uns bereits Herr Gessler zu einer Führung und zeigte uns sehr anschaulich an verschiedenen Stationen, wie die aus Kleidercontainern angelieferte Ware sortiert, aussortiert und weiterverarbeitet wird.

Nach einer ausgiebigen Vesperpause hatten uns Frau A. und V. Striebel bereits T-Shirts bereitgestellt, aus denen wir mit Hilfe von Schere und Knoten Stofftaschen herstellten konnten, die wir anschließend mit Stoffmalfarben bunt ausgestalten durften. Dadurch konnten wir weggeworfenen Stoffen wieder ein `neues Leben´ geben.

15.05.2024

Am zweiten Projekttag begleitete uns Frau A. Striebel zu einem Besuch der Schafe von Familie Wieland in der Hornsteiner Straße.

Frau Wieland erklärte und zeigte uns sehr anschaulich, wie mit Hilfe einer Trommelkardiermaschine aus einem Schafwollknäuel fein gekämmte Wolle entsteht und anschließend mit Hilfe einer Spule zu gebrauchsfertigen Wollfäden verarbeitet wird.

Selbstverständlich durften wir das auch selbst ausprobieren und anschließend die

Schafe und Pferde streicheln und füttern. Zur Freude aller, schenkte uns Frau Wieland zum Abschluss noch eine Tüte mit Schafwolle.
Wieder zurück in der Schule, bastelten wir aus Astgabeln und Wollresten lustige Stabpuppen.
Herzlichen Dank an Frau Wieland und Frau Striebel für die abwechslungsreiche Gestaltung dieses Vormittags.

Text: I. Maier
Bilder: A.Striebel

Gruppe „Lernort Bauernhof – ökologischer Landbau & ökologische Tierhaltung“

16.04.2024: Ausflug zum Bauernhof Pröbstle

Die Gruppe des ökologischen Landbaus und der ökologischen Tierhaltung besuchte am 16.04. den Bauernhof Pröbstle in Scheer. Da es an diesem Aprilvormittag leider sehr kalt war, verbrachten wir die Zeit im Hofladen. Zunächst durften die Kinder aus Prospekten einzelne Lebensmittel ausschneiden und die Haltungsformen genauer unter die Lupe nehmen.

Im Anschluss haben die SchülerInnen zusammen mit Frau Pröbstle im Kräutergarten Kräuter bestimmt, diese geerntet und daraus dann Kräuterbutter hergestellt. Mit selbstgemachtem Brot durften dann alle die leckere Butter testen. Zu guter Letzt haben wir diverse Sommersaaten und Kräuter gepflanzt. Jedes Kind durfte diese Samenschalen dann mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an Frau Pröbstle!

15.05.2024

Ausflug zum Bauernhof Pröbstle im Rahmen des Nachhaltigkeitsprojekts ökologischer Landbau & ökologische Tierhaltung

An unserem vorletzten Projekttag machte sich eine Gruppe von Dritt- und Viertklässlern auf den Weg zum Bauernhof Pröbstle nach Scheer.

Auf dem Hof angekommen, durften die Kinder zunächst den Kühen zuschauen, wie sie auf die Weide entlassen wurden. Mit Freudensprüngen stürmten die Tiere in die Freiheit, wo sie den ganzen Tag verbrachten.

Im Anschluss ging die Gruppe auf die Wildblumenwiese und jeder durfte sich einen wunderschönen Blumenstrauß pflücken. Mit Hilfe eines Bestimmungsbuches lernten die Kinder die vielfältigsten Blumen kennen wie den Klee, die Glockenblume, der kriechende Günsel und die wilde Möhre.

Im zweiten Teil wurde es kulinarisch. Die Kinder stellten Kräuterbutter selbst her und ließen es sich mit frischem Brot schmecken.

Zum Abschluss säte jedes Kind zusammen mit Frau Pröbstle Saatgut für das Beet zu Hause ein. Dazu gehörten Dill, Eichblattsalat, Möhre, Mangold, Salatrauke, Petersilie, Korblume und Zinnie. Wir sind alle gespannt, ob wir uns im Sommer selbst verköstigen können. Vielen Dank an Frau Pröbstle!

Text und Fotos:
S. Senn

Gruppe „Schulimkerei“

Beim Projekt Nachhaltigkeit und Klimaschutz durften wir, die Projektgruppe ,,Schulimkerei‘‘ drei aufregende Tage rund um das Thema Bienen erleben.

Dazu besuchte uns unser Schulimker Herr Heid, um uns an drei Tagen Vieles über die Bienen und über deren wichtige Rolle in unserem Ökosystem zu erzählen.

Beim ersten Projekttag lernten wir die verschiedenen Arten von Bienen kennen, wie z.B. die Bienenkönigin, die Arbeiterbienen und die Drohnen. Wir unterhielten uns darüber, wie die Bienen schlüpfen. Außerdem lernten wir auch den Unterschied zwischen Wespe, Hummel und Biene kennen, die wir dann in Kleingruppen besprachen und malen durften. Danach durften wir frischen Honig probieren. Im Anschluss durften wir Schutzanzüge anziehen und hinter der Schule unsere Bienenkästen anschauen. Wir durften sogar einen Blick in einen Bienenstock werfen und die Bienenkönigin betrachten.

Beim zweiten Projekttag unterhielten wir uns, welche Insekten außer Bienen noch unsere Pflanzen bestäuben. Ebenso, dass die Farbe und der Geruch der Pflanze Insekten aus der Ferne anlocken. Danach durften wir auf einem Blatt eine Blume im Querschnitt beschriften.

Beim dritten Projekttag haben wir einen Spaziergang durch Bingen gemacht. Unser Ziel war es, Bienen und ihre Verwandten beim Honigsammeln zu beobachten. Leider hat es das Wetter gar nicht gut mit uns gemeint, denn es hat stetig genieselt. Deshalb konnten wir nur sehr wenige, aber tapfere Insekten finden. Im Schulhaus zurück durften wir Energieballs mit Honig zubereiten. Wow, waren die lecker!

Danach haben wir auf dem Schulhof noch Seedballs gemacht. Die müssen noch in der Schule trocknen. Anschließend bekommen wir sie mit nach Hause. Wir sind schon gespannt, wo diese Seedballs zum Einsatz kommen werden. 😉

Trotz des schlechten Wetters hatten wir einen tollen Tag!

geschrieben von Carla Saup, Kl.4

Gruppe „Lernort Bauernhof – Biodiversität“

Bericht & Bilder im nächsten Info-Brief ☺

Gruppe „Erneuerbare Energien“

16.04. und 15.05.2024

Während unserem ersten Termin beschäftigten wir uns mit dem Klimawandel und dem Treibhauseffekt. An einem Modell veranschaulichten wir, welche Folgen es für Mensch und Natur haben wird, wenn sich die Erde weiterhin erwärmt. Wir alle waren uns einig, dass wir es soweit nicht kommen lasenn wollen.

Was also tun? Schnell stießen wir als eine der Ursachen auf die Treibhausgase, welche durch die Massentierhaltung (Methan) und das Verbrennen von fossilen Energien (Kohlendioxid) entstehen.

Also beschäftigten wir uns im zweiten Termin sehr ausführlich mit erneuerbaren Energien und wie wir diese unerschöpflichen Energiequellen für uns nutzbar machen können. In spannenden Versuchen fanden wir u. A. heraus, warum dunkle Farben Wärme besser speichern als helle Farben. Dies wiederum können wir nutzen, um Sonnenenergie und Sonnenwärme zu erzeugen.

Auch Wind und Wasser können uns mit viel umweltfreundlicher Energie versorgen. So bauten wir auch ein kleines Wasserkraftwerk nach, was einen kleinen Motor mit Propeller antrieb.
So hoffen wir, dass den Eisbären und uns das Szenario aus unserem Modellversuch erspart bleibt, wenn wir in Zukunft immer mehr auf die erneuerbaren Energiequellen setzen.

Text und Fotos: T. Deininger

Gruppe „Gesunde Ernährung“

Bilder: D. Stathakopoulos

16.04.2024

15.05.2024

Die mutigen Neun
Vorführung der Theater-AG am 08.05.2024

Mit einer tollen Vorstellung zeigten die Kinder der Theater-AG ihr Können. Viele Wochen hatten sie mit unserer Schulsozialarbeiterin Tanja Figel geprobt, bevor es soweit war.

Das Stück thematisierte das ernste Thema „Mobbing“. Eine Schülergruppe, gespielt von Alessia Kirr, Olivia Striebel, Jana Keller, Jan Frech und Melina Mirissa, zeigte, mit welch fiesen Methoden Schüler getriezt und unter Druck gesetzt werden können.

Die Opfer, zunächst eingeschüchtert und machtlos, wurden gespielt von Leonard Schneider, Marlon Engel, Theo Brenat, Max Urban, Elisabeth Böhlke, Anna Paxy, Fridolin Fröhlich, und Toni Ehrat. Zunächst suchten zwei Mutige von ihnen Hilfe bei der Schulleiterin, gespielt von Kira Baumgärtner. Doch erst, als sie sich als Gruppe zusammenschlossen, gelang es ihnen, sich den Tätern entgegenzustellen und dem Mobbing ein Ende zu bereiten.

Text und Bilder: M. Müller

Ausblick - Termine

- Mi, 05.06.2024, 8.35 – 12 Uhr: Radhelden-Aktionstag
- Do, 06.06.2024: Schulfotografin
- Fr, 07.06.2024, ab 15 Uhr: Eltern-Café
- Ausstellung „99 Karikaturen zu Klima und anderen Katastrophen“

  → Mo, 17.06. – Fr, 05.07.2024: Ausstellung im EG der Grundschule
  Mo – Do 10 – 14 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr

  → Mo, 08.07. – Mi, 24.07.2024: Ausstellung im EG des Rathauses
  Mo – Do 8 – 12 Uhr; Fr 8 – 12.30 Uhr; Mo 14 – 16 Uhr und Do 14 – 18 Uhr
- Di, 18.06.2024, 19 Uhr: „Klimafreundliche Ernährung: Wie geht das? Und warum machen wir es nicht einfach?“ – Vortrag „mit Genuss“
  Vortrag im Gemeindehaus Bingen mit Prof. Dr. Corinna Hempel von der Fachhochschule Albstadt-Sigmaringen; in Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde Sigmaringen und dem Bildungszentrums Gorheim.
  Die Vinzenz Service GmbH bietet kleine, fair-nah-logische Leckereien an.
  Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.
- Do, 20.06.2024: Projekttag Nachhaltigkeit & Klimaschutz
- Do, 27.06.2024: Bundesjugendspiele (Ausweichtermin: Mi, 03.07.2024)
- Do, 04.07.2024, 14 – 17 Uhr: Info-Nachmittag zum Projekt „Nachhaltigkeit & Klimaschutz“ – Herzliche Einladung an alle Eltern und Interessierten!
- Do, 11.07.2024: Ausflug aller Klassen zur Waldbühne nach Sigmaringendorf
- Mi, 24.07.2024: Letzter Schultag vor den Sommerferien

Bei Berichten ohne Verfasser handelt es sich um Mitteilungen der Schulleitung.